

CompTIA Community DACH München, 14.3.2024 - Die Sprecher

Florian Hansemann hat an der Universität der Bundeswehr München Luft & Raumfahrttechnik studiert (Ing.). Nach seinem Studium war er IT Security Offizier bei der Bundeswehr und hat dann im Jahr 2022 die HanseSecure GmbH gegründet. Florian ist ein Hacker, ein internationaler Security Experte und vor allem ist er ein Mensch mit klaren Visionen und Werten. Er hat es sich zur Aufgabe gemacht, der Welt die hochkomplexen Strukturen & Prozesse der IT Security greifbar zu machen, die Gedanken, Beweggründe und das Vorgehen von Hackern zu erklären und durch eine realistische, neutrale und ehrliche Prüfung und Beratung den Schutz von Unternehmen aufzubauen.



Die CyberKillChain zeigt die typischen Schritte eines Hacker-Angriffs auf. Sie ist ein Modell, das direkten Einblick in die Phasen, welche bei einem Cyberangriff durchlaufen werden, praxisnah veranschaulicht.

Thomas Reinbacher war NASA-Forscher, Manager bei McKinsey, leitete bei Amazon das Alexa-Produktteam für den deutschen Markt, arbeitete für Google im Bereich künstlicher Intelligenz bis er einen schweren Zusammenbruch erlitt. Thomas kommt ursprünglich aus Österreich, er hat einen Dokortitel in Informatik und lebt mit seiner Frau und seinem Sohn in München. Nach seinem Zusammenbruch hat Thomas ein Buch geschrieben, er möchte mit seinem Erfahrungsbericht anderen zeigen, wie sie ein ähnliches Schicksal vermeiden können, bevor es zu spät ist.



Von der IT-Spitzenkarriere zum mentalen Zusammenbruch – ein Erfahrungsbericht

Die Vorträge von Thomas verbinden autobiografische Einblicke mit Humor und Selbstironie, um das Thema psychischer Erkrankungen für Zuhörer greifbar und verständlich zu machen. In seinem Vortrag gibt Thomas Antworten auf Fragen wie:

- Depression: Was es wirklich bedeutet, depressiv zu sein
- Auswirkungen auf Betroffene, Angehörige, Kollegen
- Frühwarnzeichen erkennen
- Balance in einer schnellen Welt finden
- Grenzen von Effizienz-Tricks für seelische Gesundheit
- Wichtige Statistiken (ZDF)
- Tipps für Unternehmen & Führungskräfte: Prävention und Wiedereingliederung

Felix Zöbisch ist seit 2001 im IT-Bereich tätig. Begonnen hat die Reise bei einer Forschungseinrichtung der TU-München in der IT-Abteilung des wissenschaftlichen Betriebes. 2006 wurde Felix Mitgründer der be-solutions GmbH, die er seitdem zusammen mit Simon aufbaut und leitet. Gemeinsam haben Simon und Felix die Weiterentwicklung der be-solutions GmbH vom klassischen Systemhaus zum MSP gemeistert. Schwerpunktthemen von Felix sind neben dem perfekten Service für die Kunden der be-solutions die ständige Weiterentwicklung von relevanten Managed Services sowie alle rund um Informationssicherheit und Zertifizierung. Felix ist Experte für IT-Services und Informationssicherheit im Bereich SME bis 500 User. Diesen Bereich verantwortet er auch als CSO SME in der accompio-Unternehmensgruppe.



Simon Berger ist seit mehr als 20 Jahren unternehmerisch im IT-Umfeld tätig. Seine erste Firma hat er noch zu Schulzeiten gegründet, seine (bislang) letzte Firma be-solutions mit einem Team aus knapp 40 Mitarbeitenden an drei deutschen Standorten hat er vergangenes Jahr in einem aktiven, strategischen Zukunftsprozess in die Private Equity-finanzierte IT-Gruppe accompio eingebracht. Neben der Leidenschaft für IT ist Simon studierter Diplom-Kaufmann und hat einen MBA aus den USA, wo er auch mehrere Jahre gelebt und gearbeitet hat. Dort hat er auch die kompromisslose Kundenorientierung und Dienstleistungsmentalität kennengelernt und diese zusammen mit seinen

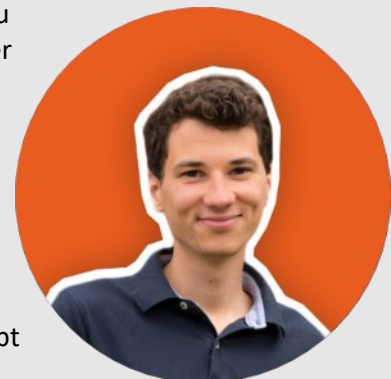


Geschäftspartnern auf die be-solutions übertragen, welche sich so zu einem erfolgreichen und von Mittelstandskunden sehr geschätzten Managed Service Provider weiterentwickelt hat. In der accompio ist Simon nun als einer der Geschäftsführer für die Weiterentwicklung der Plattform mitverantwortlich mit besonderem Fokus auf Organisationsprozesse, Wachstum und Integration.

M&A als MSP – Einblicke aus erster Hand: Lessons Learned, How-to und aktuelle Chancen

Nahezu jeder IT-Dienstleister oder MSP wurde in den letzten Jahren direkt oder indirekt angesprochen, inwiefern man sich einen Zusammenschluss oder Verkauf seiner Firma vorstellen kann. Viele der heutigen Geschäftsführer sind auch (Mit-)Inhaber ihrer Firmen und die Motivation für die eigenen Firma war nicht selten Freiheit, sein eigener Chef sein, Unabhängigkeit. Und das nun aufgeben? Wofür? Und wie geht es dann weiter? Simon und Felix haben genau diese Erfahrung durchlebt und erzählen von ihrer Reise mit der be-solutions und den letztlich ausschlaggebenden Gründen, weshalb sie sich aktiv um einen strategischen Partner bemüht haben und letztlich den Weg mit der accompio eingeschlagen sind. In einer interaktiven Session erzählen die beiden von ihren Erfahrungen, versuchen Tips zu geben aber wollen vor allem auch für Fragen bereitstehen und Wege aufzeigen, wie man sich als Unternehmen gut positioniert und fit für einen M&A-Prozess machen kann.

Tobias Hellmann hat vor 10 Jahren angefangen, sich mit IT-Security zu beschäftigen. Bei seinen operativen und beratenden Tätigkeiten hat er gelernt, was es heißt, Mittelständler und Behörden vor Cyberangriffen zu verteidigen oder gekonnt auf solche zu reagieren. Heute arbeitet er als Senior Security Expert beim Berliner Startup incube daran, Cybersecurity "at scale" in den europäischen Mittelstand zu bringen, ob beim Thema Threat Intelligence, beim Schwachstellenmanagement oder bei der strategischen Auswahl und Ausrichtung von SIEM-/SOC-Services. Dabei spielt KI (noch) nicht die entscheidende, aber eine immer wichtigere Rolle. KI-Security treibt Tobias als "Hobby" voran – Fortsetzung folgt.



AI-nführungsabenteuer: Aus Stolperst-AI-nen lernen

Wenn KI die Welt rettet – wie steht es um Ihr Unternehmen? Diese Präsentation entmystifiziert den KI-Hype und führt uns durch die Landschaft der KI-Integration, benennt gängige Hürden und beleuchtet, wie wir diese umschiffen und dabei KI sinnvoll einsetzen können. So erhalten wir fundierte Einblicke, um eine maßgeschneiderte KI-Strategie zu entwickeln, die nicht nur aktuelle Trends nachahmt, sondern reale Probleme löst und nachhaltigen Wert für Ihr Unternehmen schafft.

Naz van Norel, mit einer 30-jährigen Erfahrung im Technologiebereich und einem Studium in Elektrotechnik sowie Politikwissenschaft, widmet sich seit 8 Jahren mit Leidenschaft den ethischen Aspekten der KI. Ihre akademische Laufbahn verleiht ihr eine besondere Sichtweise auf die Verknüpfung von Technologie, Ethik und gesellschaftlichen Herausforderungen. In Zusammenarbeit mit führenden Organisationen wie IEEE, ISO, TÜV SÜD, EU AI Act, ForHumanity, Babl AI und WU-Wien hat sie ein Team (ETHOS AI) aufgebaut, das über umfassende Fähigkeiten in der Entwicklung von Prüfstandards verfügt. ETHOS AI hat verschiedene Programme in den Bereichen Training, Talente und Projekte (KI-Entwicklung):



- Bei der “WOMEN AI ACADEMY” werden in Zusammenarbeit mit der Arbeitsagentur Reskilling-Programme im Bereich Data Analytics, Data Engineering, Data Science und Machine Learning angeboten. Zu Ethische KI Standards werden auch Schulungen angeboten.
- “ETHICAL DATA QUEENS” ist ein Talentpool von weiblichen Fachkräften, die in Deutschland weitergebildet wurden, und für Zeitarbeit oder Festanstellungen verfügbar sind.
- “ETHICAL AI SERVICES” entwickelt individuell angepasste, ethische KI-Lösungen für KMUs, die auf synthetischen Daten basieren. In Kooperation mit ETHOS AI können KMUs im Rahmen des Qualifizierungschancengesetzes KI-Kompetenzen entwickeln. Die Kosten hierfür werden von der Arbeitsagentur übernommen.

Was hat Ethik mit KI zu tun? Die Bedeutung ethischer Standards und Konformität in der KI

"Was hat Ethik mit KI zu tun?" wirft Licht auf die essentielle Bedeutung ethischer Standards und Konformität für die verantwortungsvolle Entwicklung und Nutzung von KI. Diese Keynote Talk hebt die Wichtigkeit von Fairness, Transparenz, Verantwortlichkeit und Datenschutz in KI-Systemen hervor und zeigt auf, wie durch globale Richtlinien und Innovationen ethische Prinzipien gefördert werden. Anhand konkreter Beispiele werden Wege dargestellt, um KI-Technologien nicht nur fortschrittlich, sondern auch ethisch verantwortungsbewusst zu entwickeln, damit sie den höchsten gesellschaftlichen Werten entsprechen.

Markus Rex treibt sich seit mehr als 35 Jahren in der EDV rum. Als langjähriger Geschäftsführer von SUSE Linux, Gründer und CEO von ownCloud und Country Manager DACH bei Datto mit jahrelangen Aufenthalten in den USA hat er viele unterschiedliche Welten kennenlernen dürfen. Dabei hat ihm immer das Herausfinden der passenden Lösung zum Problem des Kunden/Partner besonders viel Spaß gemacht – so ist es nur folgerichtig, dass Markus für den Bereich SYNAXON Services verantwortlich ist und sich freut, mit dem Master-MSP-Modell eine echte Innovation in den Systemhausmarkt zu bringen.



Ist die Cloud für MSPs ein Fluch oder ein Segen?

In den letzten Jahren hat sich die Nutzung von Cloud-Leistungen vervielfacht. Oftmals ist die Rolle des MSP dabei auf ein Onboarding oder eine Empfehlung beschränkt. In einer sehr interaktiven Diskussion wollen wir gemeinsam beleuchten, welche Vorteile dieser Trend für MSPs bringt, oder ob es der Beginn eines unerfreulichen Wegs ist.